
Qualitätssicherung

„Qualität entsteht nicht zufällig. Sie ist vielmehr das Ergebnis systematischer Planung von Prozessen und Produkten. Die Lehrgänge der DGQ vermitteln Ihnen das Rüstzeug, um den anspruchsvollen Aufgaben in der Qualitätssicherung gerecht zu werden.“

Dietmar Heuer, DGQ-Produktmanager



Grundlagen-Qualifikation

Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen _____ Seite 61

→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung _____ Seite 62

Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben,
auswerten und vermitteln _____ Seite 63

Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen _ Seite 64

→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Spezialist Qualitätssicherung _____ Seite 65

Aufbau-Qualifikation

Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten _____ Seite 67

→ Zertifizierung/Prüfung: DGQ-Manager Qualitätssicherung _____ Seite 68

Weitere Angebote

Qualitäts- und Prüfplanung _____ Seite 69

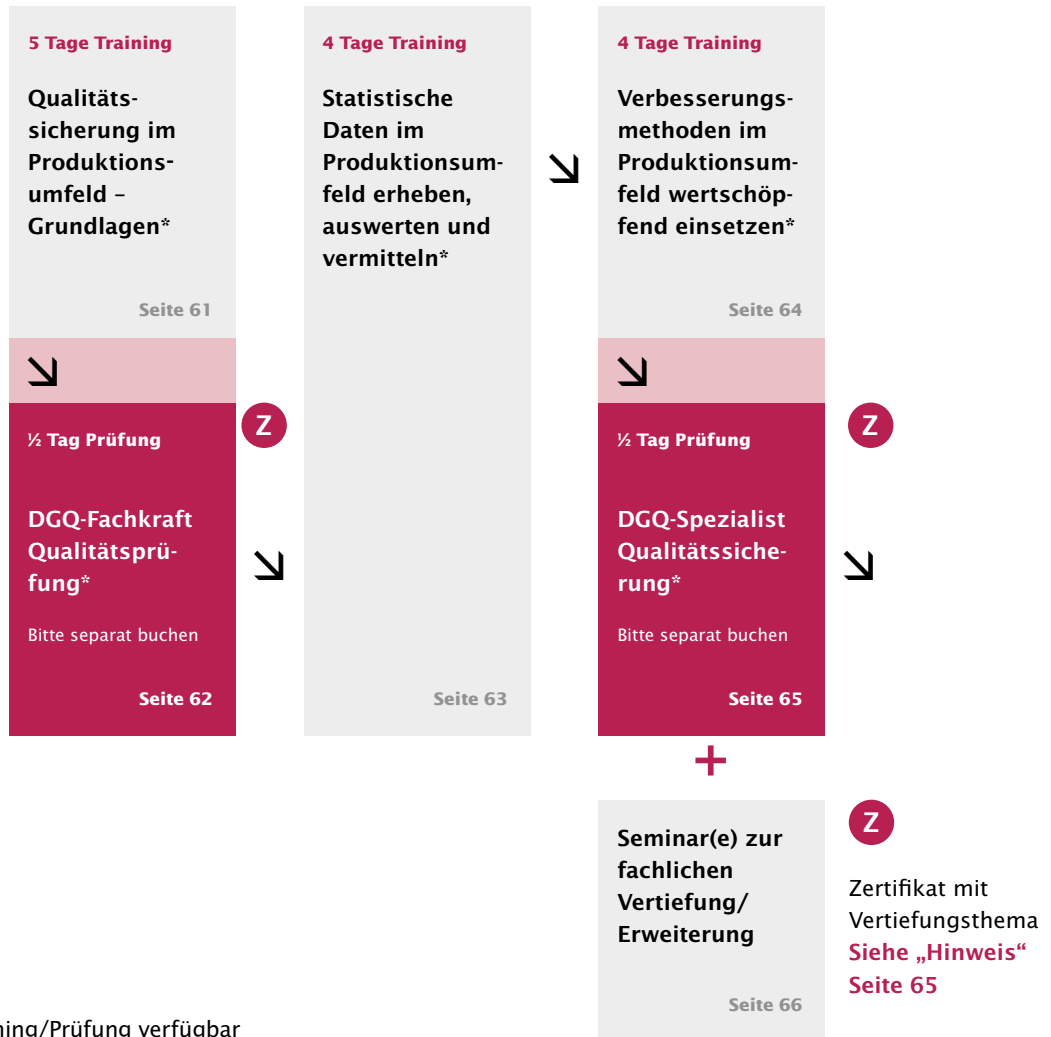
Prüfmittelmanagement _____ Seite 70

Prüfprozesseignung und Messunsicherheit _____ Seite 71

Lehrgang/Zertifizierung/Prüfung: Ihr Weg zum Zertifikat

ZIELGRUPPE

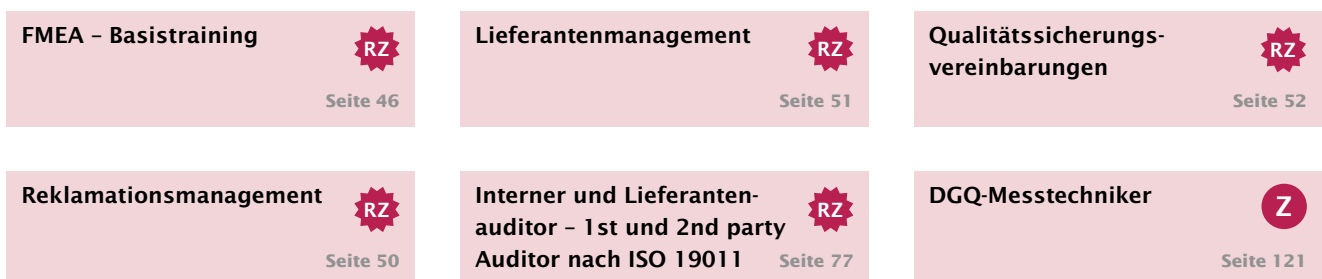
Werker:innen,
Facharbeiter:innen,
Meister:innen und
Techniker:innen, die
unter Qualitätsaspek-
ten an der Produkter-
stellung und der
Produkt- oder Prozess-
prüfung beteiligt sind



* als Präsenz- und E-Training/Prüfung verfügbar

Empfehlungen

Trainings und Workshops zur Ergänzung/Vertiefung



<p>5 Tage Training</p> <p>Qualitäts- sicherung in der Produktion fachlich leiten</p> <p style="text-align: right;">Seite 67</p>		<p>1 Tag Prüfung</p> <p>DGQ-Manager Qualitäts- sicherung</p> <p>Bitte separat buchen</p> <p style="text-align: right;">Seite 68</p>
---	---	---

Z

**Prüfprozesseignung und
Messunsicherheit**

Seite 71

**Technische Sauberkeit – Messver-
fahren zur Restschmutzanalyse**

Seite 124

Lean Six Sigma Green Belt

Seite 106

Automotive Core Tools

Seite 132

Aufbau und Ziele der Weiterbildung

Die Qualitätssicherung (QS) steht vor komplexen Herausforderungen: steigende Qualitätsanforderungen bei kürzeren Lieferzeiten und Produktlebenszyklen, wachsende Variantenvielfalt in einem verstärkten Technologie- und Kostenwettbewerb, individuelle Kundenwünsche.

Unternehmen, die ihr hohes Qualitätsniveau halten oder ihre Marktchancen steigern wollen, entwickeln sich in Richtung Industrie 4.0 bzw. Qualitätssicherung 4.0. Dafür bedarf es Beschäftigte in der Qualitätssicherung, die „über den Tellerrand“ schauen, sich weiterbilden und neu erlernte Fähigkeiten im Unternehmen gewinnbringend anwenden. Aus diesem Grund hat die DGQ die modular aufgebaute QS-Lehrgangsstufe – **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** – **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** – **DGQ-Manager Qualitätssicherung** – entwickelt. In den einzelnen Modulen lernen die Teilnehmenden alle Phasen und Themen der Qualitätssicherung in unterschiedlichen Lerntiefen kennen. Nach dem Abschluss zum **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** sind Sie in der Lage, selbstständig die Themen der Qualitätssicherung in Ihrem Aufgabengebiet umzusetzen.

Darauf baut der **DGQ-Manager Qualitätssicherung** auf. Eine zentrale Aufgabe dieser Expert:innen ist es sicherzustellen, dass alle an der QS Beteiligten eine Sprache sprechen. Denn das ist wichtig, um die Qualität der Produkte und Dienstleistungen über die gesamte, meist international aufgestellte Wertschöpfungskette zu sichern und zu verbessern.

Ein weiterer Fokus der QS-Lehrgangsstufe liegt auf der Vermittlung von Soft Skills. Denn ebenso wichtig wie die fachliche Kompetenz sind Fähigkeiten in den Bereichen Moderation, Präsentation, Gesprächs- und Kooperationsfähigkeit sowie Leitungs- und Strategiekompetenz. Praxissimulationen ermöglichen ein realitätsnahes Erleben und festigen das Erlernte. Sie erwerben das Wissen und alle notwendigen Kompetenzen, um qualitätssichernde Tätigkeiten effektiv und erfolgreich auszuführen. Sie erwerben Zertifikate, die Ihr Wissen oder Ihre Fähigkeiten bescheinigen. Wir machen Sie fit für Ihren Arbeitsplatz und Ihre Karriere in der Qualitätssicherung.

Modularer Aufbau – stufenweise zum Erfolg

Stufe 1: Im Training „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ lernen Sie die Grundlagen, Konzepte und Ziele der Qualitätssicherung anhand einer erlebnisorientierten Praxissimulation kennen, die einen kompletten Produktions- und Qualitätssicherungsprozess abbildet. Am letzten Tag haben Sie die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen und das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** zu erlangen.

Stufe 2: Dieses Zertifikat ist eine Voraussetzung für den Erwerb des weiterführenden Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**. Die beiden Trainings „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ sowie „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“ vertiefen und erweitern die in Stufe 1 erworbenen Grundlagen, damit Sie selbstständig QS-Themen ausführen und optimieren können.

Stufe 3: Im Training „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“ erlernen Sie weitergehende Methoden der Qualitätssicherung und erhalten das Rüstzeug, QS-Teams fachlich zu leiten. Nach erfolgreich absolvierter Prüfung erwerben Sie das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung**.

Teilnehmende

Die QS-Lehrgangsstufe richtet sich sowohl an Angelernte und Werker:innen als auch an Facharbeiter:innen und Meister:innen sowie Techniker:innen und Ingenieur:innen aus produzierenden Unternehmen. Unsere Teilnehmenden sind Vorarbeiter:innen, Schichtführer:innen, QS-Beschäftigte/Teamleiter:innen, Produktionsleiter:innen, fachliche Leiter:innen und Führungskräfte.

Ziele der Weiterbildung

Nach dem Besuch des ersten Lehrgangs sind Sie in der Lage, die Wirksamkeit der Qualitätssicherung in Ihrem Wirkungsbereich der Qualitätsprüfung zu verbessern.

Nach Stufe zwei können Sie stetig steigende Kundenanforderungen besser erfüllen: Sie treffen auch bei unklaren Fällen die richtigen Entscheidungen und nutzen Ihren Handlungsspielraum optimal.

Wenn Sie alle Lehrgänge besucht haben, sind Sie kompetent, im gesamten Wertschöpfungsprozess die Stimme des Kunden zu vertreten. Sie können die Qualitätssicherung managen und relevante Schnittstellen sinnvoll vernetzen.



Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen

INHALTE

- Qualität – Grundsätze und gemeinsames Verständnis
- Kundenanforderungen
- Interne Anforderungen
- Prüfkonzert und Qualitätslenkung
- Grundlagen der Statistik
- Messmittelfähigkeitsuntersuchung (MfU, MSA)
- Erstmusterprüfbericht
- Qualitätskontrollwerkzeuge in der Qualitätssicherung
- Systematische Reklamationsbearbeitung unter Anwendung von QS-Werkzeugen
- Interne/externe Audits/Inspektionen
- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 und andere Qualitätsmanagementsysteme
- Gesprächsfähigkeit, Kooperation, Wahrnehmungsprozess

Dauer: 5 Tage
Gebühr: Euro 1.680,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxissimulation, Teilnehmer-Datendownload mit Formularen, Mittagessen und Pausengetränke



In einer interaktiven Praxis-Simulation erleben Sie die Wirklichkeit eines produzierenden Unternehmens. Sie erfahren, wie Sie Kunden- und andere externe Anforderungen in interne Spezifikationen übersetzen. Darüber hinaus trainieren Sie, diese im Entwicklungs-, Planungs-, Produktions- und Auslieferungsprozess zu prüfen, umzusetzen und zu erfüllen. Sie erhalten einen Überblick über relevante Normen, Methoden und Werkzeuge der Qualitätssicherung. Die Soft-Skill-Themen unterstützen Sie dabei, Ihr erlerntes Wissen im Unternehmen anzuwenden.

IHR NUTZEN

- Sie lernen alle relevanten Tätigkeiten der Qualitätssicherung entlang der Wertschöpfungskette kennen.
- Sie erlernen wesentliche Instrumente zur Umsetzung von Kundenanforderungen.
- Sie kennen die Grundlagen der Statistik für den Planungs- und Produktionsprozess.
- Sie ordnen QS-Werkzeuge entsprechend dem 8D-Schema systematisch ein.

BESONDERE HINWEISE

Wir stellen einen Taschenrechner mit Statistikfunktionen (Berechnung Mittelwert und Standardabweichung). Möchten Sie lieber mit dem eigenen Taschenrechner arbeiten, so machen Sie sich bitte vorher mit der Anwendung der Statistikfunktionen vertraut. Die Prüfung erfolgt am letzten Tag.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)

www.dgq.de/go/QS1

23.01. – 27.01.	Stuttgart	22.05. – 26.05.	Parsdorf	09.10. – 13.10.	Herrenberg
06.02. – 10.02.	Brühl	12.06. – 16.06.	Frankfurt am Main	23.10. – 27.10.	Mannheim
06.03. – 10.03.	Frankfurt am Main	26.06. – 30.06.	Stuttgart	06.11. – 10.11.	Parsdorf
27.03. – 31.03.	Herrenberg	03.07. – 07.07.	Nürnberg	20.11. – 24.11.	Brühl
17.04. – 21.04.	Hamburg	28.08. – 01.09.	Dresden	04.12. – 08.12.	Hannover
24.04. – 28.04.	Stuttgart	11.09. – 15.09.	Stuttgart	11.12. – 15.12.	Stuttgart
08.05. – 12.05.	Bochum	25.09. – 29.09.	Berlin		

Auch als
Online-Prüfung
verfügbar!

Prüfung/Zertifikat

DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung

Z

IHR NUTZEN

- Sie verfügen über einen Nachweis, dass Sie einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung in der Produktion und in produktionsnahen Bereichen leisten können.
- Sie sind in der Lage, qualitätsrelevante Anforderungen an Produkte und Prozesse bei Ihren Mess- und Prüfaufgaben umzusetzen.
- Sie kennen Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung und ihre Anwendung an verschiedenen Stellen der Wertschöpfungskette.

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag
Gebühr: Euro 240,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, die wesentlichen Instrumente der Qualitätssicherung zur Umsetzung von Kundenanforderungen zu kennen. Dazu dokumentiert es Ihr Know-how, Ihre Fachkenntnisse bei operativen Aufgaben der Qualitätssicherung lösungswirksam einzubringen. Dadurch sind Sie in der Lage, die Qualität von Produkten festzustellen und Entscheidungen zu Produktfreigaben vorzubereiten. Zudem können Sie Reklamationen systematisch bearbeiten und Verbesserungsmaßnahmen festlegen.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzung müssen Sie erfüllen:

- Teilnahme an der Veranstaltung „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld - Grundlagen“

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich als elektronische Prüfung in einer Präsenzveranstaltung.

Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)

www.dgq.de/go/PQSF

27.01.	Stuttgart	26.05.	Parsdorf	13.10.	Herrenberg
10.02.	Brühl	16.06.	Frankfurt am Main	27.10.	Mannheim
10.03.	Frankfurt am Main	30.06.	Stuttgart	10.11.	Parsdorf
31.03.	Herrenberg	07.07.	Nürnberg	24.11.	Brühl
21.04.	Hamburg	01.09.	Dresden	08.12.	Hannover
28.04.	Stuttgart	15.09.	Stuttgart	15.12.	Stuttgart
12.05.	Bochum	29.09.	Berlin		



Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln

INHALTE

- Grundlagen der technischen Statistik
- Einführung und Grundlagen von Stichproben
- Stichprobensysteme
- Verteilungsmodelle
- Qualitätsregelkarten für normalverteilte Merkmale
- Prüfmittelfähigkeitsuntersuchungen
- Messsystemanalysen – Grundlagen
- Prozessfähigkeiten
- Präsentation

Dauer: 4 Tage
Gebühr: Euro 1.460,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxisübungen, Teilnehmer-Datendownload mit Beispielen, Mittagessen und Pausengetränke



Der Ablauf dieses Lehrgangs spiegelt die Umsetzung der Statistischen Prozesslenkung in der Praxis wider (MSA, Kurzzeitfähigkeit, Qualitätsregelkarte, Langzeitprozessfähigkeit). Sie erfahren, was durch CAQ-Systeme bzw. Statistiksoftware in der Praxis berechnet wird und können diese Kennwerte mit einfachen Formeln und Tabellenwerten nachvollziehen. Sie werden befähigt, Kundenanforderungen nach ppm-Werten, Messsystemanalysen und cpk-Werten richtig zu verstehen sowie geeignete KVP-Maßnahmen zu definieren und umzusetzen. Nach diesem Lehrgang erkennen Sie den betrieblichen Nutzen der Statistik für Ihre Arbeit. Sie erkennen Unterschiede und Zusammenhänge zwischen den einzelnen Methoden und ihre Grenzen in der betrieblichen Praxis.

IHR NUTZEN

- Sie können Zählergebnisse und Messwerte richtig analysieren, interpretieren und bewerten.
- Sie kennen Chancen und Grenzen der Statistik sowie Manipulationen und Ausreißer.
- Sie können wesentliche Kenngrößen berechnen, bewerten und daraus Handlungsbedarf ableiten.
- Sie können Ergebnisse anschaulich und adressatengerecht präsentieren (Shopfloor-Präsentation).

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf dem ersten Lehrgang „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ auf. Wir empfehlen, die dort vermittelten Kenntnisse durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen.

Im Lehrgang wird der sichere Umgang mit den Statistikfunktionen des Taschenrechners vorausgesetzt, den wir Ihnen gern zur Verfügung stellen. Bitte bringen Sie diesen, optional auch einen Laptop mit MS-Excel, mit. Die Auswertungsbeispiele erfolgen mit Excel-Vorlagen.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)
www.dgq.de/go/QS2

20.02. – 23.02.	Stuttgart	19.06. – 22.06.	Parsdorf	23.10. – 26.10.	Herrenberg
27.03. – 30.03.	Brühl	10.07. – 13.07.	Frankfurt am Main	13.11. – 16.11.	Berlin
22.05. – 25.05.	Stuttgart	18.09. – 21.09.	Stuttgart		



Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen



INHALTE

- Verbesserung durch KVP/KAIZEN
- Elementare Qualitätswerkzeuge (Datensammelblatt, Regelkarte, Pareto-, Korrelations-, Ishikawa-, Flussdiagramm)
- Weitere Q-Methoden (5 Why, Poka Yoke)
- Prozessanalyse und Prozessbeschreibung
- Dokumentierte Informationen
- Qualitätsvorausplanung
- Produkt- und Prozessabnahme
- Lieferantenmanagement
- FMEA
- 8D-Problemlösungsmethode
- Moderation

Dauer: 4 Tage
Gebühr: Euro 1.460,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxisübungen,
Mittagessen und Pausengetränke

Der Ablauf des Lehrgangs orientiert sich an den realen Anforderungen, die erfüllt werden müssen, um die Qualitätssicherung bzw. einzelne Prozesse kontinuierlich und nachhaltig zu verbessern.

Sie lernen, Prozesse zu beschreiben und mögliche Prozessrisiken mit Methoden wie FMEA zu analysieren und zu bewerten. Gängige Methoden zur Problemlösung und der Qualitätsvorausplanung sind ebenfalls Bestandteil des Lehrgangs. Im Rahmen praxisorientierter Aufgaben (Fishbowl-Methode) haben Sie die Möglichkeit, Ihre erlernten Fähigkeiten anzuwenden. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Moderationsmethoden es gibt und wie Sie Moderationspläne entwickeln.

Am Ende des Trainings wissen Sie, wie man Methoden sinnvoll kombiniert und Qualitätssicherung nachhaltig gestaltet.

IHR NUTZEN

- Sie können Qualitätssicherungsmethoden zur Verbesserung der Produkt- und Prozessqualität auswählen, interpretieren und bewerten.
- Sie setzen die richtigen Methoden ein, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie lernen, Methoden und Ergebnisse adressatengerecht darzustellen, zu begründen und verständlich zu präsentieren.

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang baut auf den ersten beiden Veranstaltungen „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ und „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“ auf. Wir empfehlen Ihnen, die dort vermittelten Kenntnisse durch ein Selbststudium der Unterlagen aufzufrischen.

Die Prüfung erfolgt am letzten Tag. Bitte buchen Sie diese separat.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)

www.dgq.de/go/QS3

20.03. – 23.03.	Mannheim	17.07. – 20.07.	Parsdorf	20.11. – 23.11.	Herrenberg
22.05. – 25.05.	Brühl	25.09. – 28.09.	Bad Vilbel	04.12. – 07.12.	Berlin
03.07. – 06.07.	Mannheim	09.10. – 12.10.	Stuttgart		



Prüfung/Zertifikat

DGQ-Spezialist Qualitätssicherung



IHR NUTZEN

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie Methoden der Qualitätssicherung kennen, um die Erfüllung von Qualitätsanforderungen an Produkte und Prozesse zu ermitteln.
- Sie sind mit Methoden vertraut, um Produkt- und Prozessrisiken zu erkennen und zu bewerten.
- Sie sind in der Lage, das Qualitätsbewusstsein und die fortlaufende Verbesserung der Qualitätssicherung mit geeigneten Werkzeugen und Methoden in Ihrem Unternehmen zu unterstützen.

Dauer: ½ Tag, am letzten Lehrgangstag
Gebühr: Euro 240,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung bis zur Ausstellung des Zertifikats.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Qualifikation nach, eine anforderungsgerechte Durchführung von Mess- und Prüfvorgängen sicherzustellen. Sie kennen die Arten von Qualitätsanforderungen und wissen, wie Sie diese ermitteln und daraus qualitätsrelevante Vorgabedokumente erstellen. Sie wissen, wie man Messdaten richtig analysiert und bewertet. Sie kennen geeignete Präsentations- und Moderationsmethoden, um Ergebnisse wirkungsvoll darzustellen oder im Team zu erarbeiten.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

- Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:
- Ein Jahr Berufserfahrung (Vollzeit) mit qualitätssichernden Aufgaben
 - Teilnahme an den Veranstaltungen
 - „Statistische Daten im Produktionsumfeld erheben, auswerten und vermitteln“
 - „Verbesserungsmethoden im Produktionsumfeld wertschöpfend einsetzen“
 - Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Fachkraft Qualitätsprüfung** oder **DGQ-Qualitätsfachkraft**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung**.

PRÜFUNG

Die Prüfung erfolgt schriftlich als elektronische Prüfung in einer Präsenzveranstaltung.
 Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat ist unbefristet gültig.
 Wenn Sie das o. g. Zertifikat besitzen, können Sie dieses mit ergänzender Angabe eines fachlichen Vertiefungsschwerpunkts gegen Gebühr von Euro 35,- beantragen. Hierzu müssen Sie mindestens ein eintägiges Training besucht haben, das Ihr QS-Wissen vertieft oder erweitert (siehe nächste Seite). Das Zertifikat bescheinigt Ihnen dann zusätzlich diese Teilnahme. Titel-Beispiel:
DGQ-Spezialist Qualitätssicherung mit Vertiefungsschwerpunkt aus dem Bereich Prüf- und Messwesen

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)
www.dgq.de/go/PQSS

23.03.	Mannheim	20.07.	Parsdorf	23.11.	Herrenberg
25.05.	Brühl	28.09.	Bad Vilbel	07.12.	Berlin
06.07.	Mannheim	12.10.	Stuttgart		

DGQ-Weiterbildungsveranstaltungen zur Erweiterung oder Vertiefung der fachspezifischen Kenntnisse in der Qualitätssicherung

AUTOMOTIVE

VDA 6.5 – Produkt-Auditor – Qualifizierung (VDA QMC)	143
8D-Report	153
Freigabe von Produktionsprozess und Produkt in der Automobilindustrie – PPAP	150
Advanced Product Quality Planning – APQP	148
Supplier Quality Management	154
Kundenspezifische Forderungen in der Automobilindustrie	147
Automotive Core Tools	132
FMEA Grundlagenschulung zur harmonisierten AIAG-VDA FMEA (VDA QMC)	152
VDA Schadteilanalyse Feld für Anwender (VDA QMC)	144
Product Safety & Conformity Representative (PSCR) (VDA QMC)	145
Reifegradabsicherung für Neuteile (VDA QMC)	149
VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF) (VDA QMC)	151

PROZESSMANAGEMENT

Grundlagen Prozessmanagement	96
Prozessoptimierung und -steuerung	99
Kennzahlen im QM	42
Prozessmanagement für Effizienz und Zielerreichung	97

KUNDEN-/LIEFERANTENMANAGEMENT

Lieferantenmanagement	51
Produkthaftung	53
Qualitätssicherungsvereinbarungen	52
Reklamationsmanagement	50

SOZIAL-KOMMUNIKATIVE KOMPETENZEN

Führen ohne Weisungsbefugnis	55
------------------------------	----

QM-METHODEN UND WERKZEUGE

Trainings aus dem Themenbereich QM-Methoden und Werkzeuge	45 ff.
Lean Six Sigma Yellow Belt	105
Alle Trainings zum Thema FMEA	46 ff.
Agiles Arbeiten – ein Einblick in Methoden und Vorgehensweisen	54
QM Tools für die Praxis	38
EFQM Foundation Training	90
Trainings aus dem Themenbereich Qualitätsmanagement	20 ff.

AUDIT

Interner und Lieferantenauditor – 1st und 2nd party Auditor nach ISO 19011	77
--	----

REGELWERKE UND STANDARDS

Interne Audits nach ISO 13485	166
DIN EN ISO 13485 – Qualitätsmanagement für Medizinprodukte	164
DIN EN 9100 – Qualitätsmanagement für Luft-, Raumfahrt und Verteidigung	158
DIN EN 9101 – Internes Audit für Luft-, Raumfahrt und Verteidigung	159
Längenprüftechnik I: Geometrische Produktspezifikationen (GPS) – Form- und Lagetoleranzen	118
ISO/IEC 17025 – Labormanagement	214

PRÜF- UND MESSWESEN

Grundlagen und Anwendungen mechanischer Prüfmittel	117
Technische Sauberkeit – Messverfahren zur Restschmutzanalyse	124
Qualitäts- und Prüfplanung	69
Prüfmittelmanagement	70
Prüfprozesseignung und Messunsicherheit	71

Im erweiterten Zertifikat **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** wird der jeweilige Themenbereich der besuchten Weiterbildungsveranstaltung(en) genannt, zum Beispiel: **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung mit Vertiefungsschwerpunkt aus dem Bereich Prüf- und Messwesen**

Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten

INHALTE

- Kunden- und Normenanforderungen
- Prozess- und Projektmanagement
- Besonderheiten des KVP
- Lieferantenauswahl, -bewertung und -entwicklung, Beschaffungsstrategien
- Auditgrundlagen und -ablauf, Rolle des internen Auditors
- Grundlagen der Geometrischen Produktspezifikationen
- Rechtliche Aspekte des Qualitätsmanagements
- Konzepte von Produktionssystemen
- Qualitätsmanagementsysteme
- Normenvorgaben der ISO 9000 Familie
- Gewinnbringende Aspekte der Prozessorientierung
- Gesprächsleitung, Moderation und Präsentation

Dauer: 5 Tage
Gebühr: Euro 1.680,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Praxissimulation,
Mittagessen und Pausengetränke

Wir machen Sie fit für leitende Aufgaben in der produktionsnahen Qualitätssicherung.

In einer praxisnahen Simulation entwickeln Sie Lösungsansätze für einen besseren Produktionsablauf und trainieren, geeignete Werkzeuge auszuwählen, anzuwenden und so Prozessabläufe zu optimieren. Sie erfahren, wie Sie ein gezieltes Lieferantenmanagement einsetzen und die Qualität Ihrer Produkte stetig verbessern. Darüber hinaus setzen Sie sich mit den rechtlichen Anforderungen zu Gewährleistung und Produkthaftung auseinander. Sie lernen die Bedeutung eines Qualitätsmanagementsystems und der Geometrischen Produktspezifikationen für Ihre Aufgaben kennen.

Ihre erworbenen Fähigkeiten wenden Sie in einer Lean-Simulation an und erlangen dadurch die Fähigkeit, Prozesse zu verbessern.

IHR NUTZEN

- Sie gestalten die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen ganzheitlich.
- Sie erkennen Fehler im Prozess, bevor sie entstehen, und identifizieren Verbesserungspotenziale.
- Sie wenden Werkzeuge und Methoden gezielt für eine effiziente Leistungssteigerung an.
- Sie gestalten Lieferantenaudits fachlich mit.

BESONDERE HINWEISE

Dieser Lehrgang ist als Aufbaulehrgang konzipiert und sollte nur mit Erfahrung in der produktionsnahen Qualitätssicherung besucht werden. Eine Wiederholung bisheriger Lehrgangsinhalte (QS1-3) ist nicht vorgesehen. Bitte bereiten Sie sich im Rahmen eines Selbststudiums auf diese Veranstaltung vor. Die Inhalte konzentrieren sich auf die produzierende Industrie. Das Mitbringen eines Laptops ist von Vorteil.

Prüfung/Zertifikat

DGQ-Manager Qualitätssicherung



IHR NUTZEN

- Sie weisen mit Ihrem DGQ-Zertifikat nach, dass Sie die Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen auf alle qualitätsrelevanten Anforderungen ausrichten können.
- Sie können Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung für verschiedene Aufgaben auswählen, anwenden und ihre Wirksamkeit in Bezug auf Qualitätskosten beurteilen.
- Sie belegen, dass Sie Prozessabläufe anforderungsgerecht gestalten, bewerten und verbessern können.

Dauer: 1 Tag
Gebühr: Euro 480,-

Die Gebühr bezieht sich auf das gesamte Zertifizierungsverfahren - von der Antragsbearbeitung über die Prüfung (inkl. Pausengetränke) bis zur Ausstellung des Zertifikats und der DGQ-Kompetenzkarte.

Mit Ihrem persönlichen Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** weisen Sie Ihre Kompetenz nach, die Prozesse der Qualitätssicherung weiterzuentwickeln und auf die Strategie und Qualitätspolitik Ihres Unternehmens auszurichten. Sie können geeignete Werkzeuge und Methoden der Qualitätssicherung anwenden und interne Qualitätsanforderungen festlegen. Mit Kennzahlen überwachen und steuern Sie die Wirksamkeit der Qualitätssicherung. Sie sind in der Lage, geeignete Lieferanten auszuwählen und weiterzuentwickeln.

IHR WEG ZUM ZERTIFIKAT

Folgende Voraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- Fachhochschulreife oder abgeschlossene Berufsausbildung
- Zwei Jahre Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit, davon ein Jahr mit qualitätssichernden Aufgaben
- Teilnahme am DGQ-Lehrgang „Qualitätssicherung in der Produktion fachlich leiten“
- Vorliegen des Zertifikats **DGQ-Spezialist Qualitätssicherung** oder **DGQ-Qualitätsassistent Technik**

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie das Zertifikat **DGQ-Manager Qualitätssicherung** inkl. der DGQ-Kompetenzkarte.

PRÜFUNG

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Der schriftliche Prüfungsteil erfolgt als elektronische Prüfung in der Präsenzveranstaltung.

Bitte buchen Sie die Prüfung separat.

HINWEIS

Das Zertifikat und die Kompetenzkarte sind ab Ausstellungsdatum drei Jahre gültig. Sie können auf Antrag gegen Gebühr von Euro 180,- verlängert werden.

Auch als
Online-Training
verfügbar!

S

Qualitäts- und Prüfplanung

INHALTE

- Grundlagen der Qualitäts- und Prüfplanung
- Erwartungen von Kunden und anderen interessierten Parteien
- Standard für die Qualitätsplanung: DIN EN ISO 9001
- Werkzeuge der Qualitäts- und Prüfplanung
- Einführung in die FMEA
- Produktionslenkungsplan
- Praxisbeispiele für die Prüfplanung

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 1.080,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Die Qualitätsanforderungen, die Kunden heute an Produkte und Prozesse stellen, werden immer höher. Sie können nur über eine systematische Qualitätsplanung und ergänzende Verbesserungsmaßnahmen, die sich von der Entwicklung bis zur Herstellung erstrecken, erfüllt werden.

Hierfür ist es notwendig, die wesentlichen Qualitätsmerkmale eines Produkts zu identifizieren und in Prüfmerkmale zu überführen. In der Prüfplanung werden für die Prüfmerkmale dann die hierzu notwendigen Prüfungen definiert und den entsprechenden Produktionsschritten zugeordnet. Die Qualitätsprüfungen an den Produkten und Prozessen sind dann parallel zur Produktherstellung auszuführen und im Rahmen der Vorgaben der ISO 9001 zu dokumentieren. So wird sichergestellt, dass frühzeitig Schwachstellen erkannt, die Qualitätsanforderungen eingehalten und die Kundenzufriedenheit gesteigert wird.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen hierfür einen gezielten Einstieg und das nötige Know-how.

IHR NUTZEN

- Sie wenden die Qualitäts- und Prüfplanung in Ihrem Unternehmen erfolgreich an.
- Sie kennen verschiedene Standards, die die Grundlage für die Prüfplanung bilden.
- Sie planen die Qualität und die Qualitätsprüfung strukturierter.
- Sie kennen die Werkzeuge systematischer Qualitäts- und Prüfplanung und deren Anwendung.

BESONDERE HINWEISE

Falls Sie bereits an dem fünftägigen DGQ-Lehrgang/E-Training „Qualitätssicherung im Produktionsumfeld – Grundlagen“ teilgenommen haben, weisen wir darauf hin, dass Sie Teile dieses Trainings hier vertiefen können. Dieses Seminar behandelt in weiten Teilen Themen der ersten beiden Tage dieses Lehrgangs/E-Trainings in erweiterter Form.

TEILNEHMER UND VORAUSSETZUNGEN

Führungskräfte und Mitarbeiter aus Entwicklung, Einkauf, Planung, Fertigung und Qualitätswesen – ohne oder mit geringen Vorkenntnissen zur Qualitäts- und Prüfplanung.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)

www.dgq.de/go/QPP

26.06. – 27.06. Frankfurt am Main

13.11. – 14.11. Stuttgart

Auch als
Online-Training
verfügbar!

Prüfmittelmanagement

S

INHALTE

- Normen und Regelwerke
- Messtechnische Infrastruktur in Deutschland
- AufbaudesPrüfmittelverwaltungs-systems
- Dokumentationen zum Prüfmittelmanagementsystem
- Auswahl von geeigneten Prüfmitteln
- Überwachung und Kalibrierung der Prüfmittel
- Messtechnische Rückführung
- Konformitätsaussagen
- Grundlagen zur Prüfprozesseignung
- Eignung von Prüfprozessen
- Entscheidungsregeln über die Verwendung von Prüfmitteln und Prüfprozessen
- Regeln zur Bestätigung der Einhaltung von Spezifikationen
- KostendesPrüfmittelüberwachungs-systems
- GrundlagenderMessunsicherheits-analyse
- Begriffe aus der Messtechnik

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 1.090,-

Ihr Plus:
Fachbuch Prüfmittelmanage-
ment, Unterlagen, Mittagessen
und Pausengetränke

Mit einem konsequenten Prüfmittelmanagement stellen Sie sicher, dass in Ihrem Unternehmen qualifizierte Prüfmittel eingesetzt werden. Sie erwerben Kenntnisse über den Aufbau und die praktikable Anwendung eines Prüfmittelüberwachungs-systems. Darüber hinaus lernen Sie Grundlagen der Messtechnik inkl. Kalibrierwesen und die Anwendung von geeigneten Prüfmitteln und Prüfprozessen kennen.

IHR NUTZEN

- Sie führen ein effektives Prüfmittelmanagement in Ihrem Unternehmen ein.
- Sie können Prüfmittel kalibrieren, halten Spezifikationen ein und setzen Kundenanforderungen bestmöglich um.
- Sie erhalten ein kompaktes Fachbuch, in dem alle Bereiche des Prüfmittel-managements grundlegend dargestellt werden.

TEILNEHMER UND VORAUSSETZUNGEN

Mitarbeiter aus Qualitätswesen, Messraum, Labor, Qualitätsprüfung und Fertigung; darüber hinaus Mitarbeiter, die QM-Systeme aufbauen und pflegen.

Präsenz-Termine (Online-Termine finden Sie im Webshop)
www.dgq.de/go/PMM

20.03. – 21.03. Herrenberg

20.11. – 21.11. Bad Vilbel

Prüfprozesseignung und Messunsicherheit

INHALTE

- Normenanforderungen und Regelwerke (VDA 5, MSA, GUM)
- Begriffsdefinitionen (Prüfprozess, Genauigkeit, Wiederholpräzision, Vergleichspräzision, erweiterte Messunsicherheit)
- Unsicherheitskomponenten und Einflussgrößen für Prüfmittel und den Prüfprozess
- Berechnung von Standardunsicherheitskomponenten
- Erstellung des Unsicherheitsbudgets
- Berücksichtigung des Temperatureinflusses
- Berechnung der erweiterten Messunsicherheit
- Bestimmung der Prüfprozesseignung (VDA 5)
- Berücksichtigung der erweiterten Messunsicherheit an den Spezifikationsgrenzen
- Unterschiedliche Verfahren und Kennwerte der Messsystemanalyse (BIAS-, Cg/Cgk-, GRR-Studie, ARM, ANOVA, EV, AV, PV, GRR, ndc etc.)
- Verfahren bei einseitiger Spezifikationsgrenze
- Nachweis bei attributiven Prüfprozessen
- Gegenüberstellung VDA 5 – MSA
- Überwachungsmittel und Ressourcen

Dauer: 2 Tage
Gebühr: Euro 1.080,-

Ihr Plus:
Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

In diesem Training machen Sie sich mit den Methoden der Prüfprozesseignung nach VDA 5 und der Messsystemanalyse (MSA) vertraut. Sie können die normgerechte Eignung und Fähigkeit der Prüfmittel und -prozesse im Unternehmen beurteilen und aufgrund der Ergebnisse Maßnahmen zur Optimierung ableiten. Sie lernen die Begrifflichkeiten, die Vorgehensweise und die Interpretation der Ergebnisse, damit Sie in der Lage sind, die geeigneten Prüfprozesse in Ihrer Praxis einzusetzen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie die Messunsicherheit im Toleranzfeld und bei der Auswertung der Messergebnisse berücksichtigen.

IHR NUTZEN

- Sie ermitteln die Messunsicherheit nach VDA 5 und können die ermittelten Standardunsicherheitskomponenten zur Optimierung der Prüfprozesse nutzen.
- Sie beherrschen die gängigen Methoden und Verfahren, um die Eignung von Prüfprozessen (Prüfmittelfähigkeit, Messsystemanalyse (MSA)) nachzuweisen.

BESONDERE HINWEISE

Das Training ist geprägt von einem hohen Anteil an praktischen Unterrichtsteilen, in denen Sie Ihr Wissen anwenden können. Dies setzt den sicheren Umgang mit den Statistikfunktionen Ihres Taschenrechners voraus. Bitte bringen Sie diesen, optional auch einen Laptop mit MS-Excel, mit. Die jeweiligen Auswertungen erfolgen mit Excel-Vorlagen.